

An der Sitzung haben 21 Personen teilgenommen, 6 stimmberechtigte Mitglieder des Quartiersbeirats waren anwesend.

Tagesordnung

1. Organisatorisches

Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 05.02.2019
Sitzungsleitung/Protokoll für die nächste Sitzung am 18.06.2019

2. Themen der Unterkunft

Aktuelle Themen/Austausch
Treffen mit BewohnervertreterInnen in der Großen Horst

3. Quartiersbeirat intern

Hamburger Netz der Stadtteilräte

1. Organisatorisches

- Das Protokoll der 19. Sitzung des Quartiersbeirats Klein Borstel wird ohne Korrekturen angenommen.
Es wird lediglich angemerkt, dass in der letzten Sitzung besprochen worden war, zukünftig eine „Aktuelle Stunde“ als festen Tagesordnungspunkt aufzunehmen.
- Kultur Klein Borstel wird Einladung/Tagesordnung und Sitzungsleitung für die 21. Sitzung übernehmen, für die Protokollführung stellt sich die Mitarbeiterin des Bezirksamts zur Verfügung. Die Sitzung findet statt am Di. 18. Juni 2019 um 19 Uhr.

2. Themen der Unterkunft

- Derzeit leben 431 Pers. in der Unterkunft.
Im Februar fanden an 4 Tagen je 2 BewohnerInnenversammlungen statt.
Es wurden insgesamt 15 BewohnervertreterInnen für 6 Sprachen gewählt, einige sind heute anwesend.
Themen der Versammlungen waren u.a. Verwaltung, Aushänge, Lautstärke/Lärm, Müll-/trennung, Papiertüten für Biomüll.
- Es soll demnächst ein Treffen der BewohnervertreterInnen mit den AnwohnerInnen stattfinden, letztes Jahr hatte das 2x stattgefunden. Terminabsprache und -bekanntgabe erfolgt kurzfristig durch die Teamleitung der Unterkunft.
- Weiterhin soll ein Termin in der Unterkunft stattfinden, wo sich der Quartiersbeirat den BewohnerInnen vorstellt bzw. über seine Arbeit informiert. Es wird angeregt, für diesen Termin SprachmittlerInnen hinzuzuziehen.
- Es wird angeregt, den Gong wieder zu aktivieren. Er war von Aug. bis Nov. 2018 aktiv und wurde dann gem. Beschluss im Quartiersbeirat #18 über den Winter abgeschaltet. Es wird bei 5 Ja-Stimmen, einer Enthaltung und keiner Nein-Stimme beschlossen, den Gong

wieder einzuschalten. Die BewohnervertreterInnen werden gebeten, das Thema zu besprechen.

3. Quartiersbeirat intern

- Der neue Vertreter des Heimatvereins Klein Borstel im Quartiersbeirat vor.
- Alle Institutionen mit Sitz und Stimme im Quartiersbeirat werden in diesem Zusammenhang gebeten, jeweils VertreterIn und möglichst StellvertreterIn zu benennen, sofern noch nicht erfolgt. Es wäre schön, wenn auch aus dem Kreis der BewohnervertreterInnen ein Mitglied des Quartiersbeirats samt StellvertreterIn benannt würde.
- Die Mitarbeiterin des Bezirksamts stellt das Netzwerk der Quartiersbeiräte vor. Von Barmbek-Süd war in einer der ersten Sitzungen mal jemand hier. Im Bezirk Nord gibt es derzeit 8 Beiräte. Sie dienen dem Austausch, sind aber (im Bezirk Nord) grundsätzlich auch mit einem Verfügungsfonds ausgestattet und erhalten Behördenunterstützung (wie z.B. bei uns durch die Mitarbeiterin des Bezirksamts).
Die bestehenden Beiräte sind ursprünglich in Fördergebieten eingesetzt worden, z.B. Essener Straße. Einige bleiben auch nach Ende der Förderung bestehen. Neue Beiräte wurden und werden aktuell hauptsächlich im Zusammenhang mit Wohnunterkünften eingerichtet, z.B. Ohkamp/Flughafenstraße. Es gibt aber auch einen Beirat in dem Stadtentwicklungsprojekt Pergolenviertel. Sprecher der Beiräte ist derzeit ein Kollege vom Stadtteilbüro Dulsberg.
In ganz Hamburg gibt es ca. 50 Beiräte, davon 2/3 ohne Finanzierung.
Am 09.04.19 gab es eine Veranstaltung zum Thema Bürgerbeteiligung in der Patriotischen Gesellschaft. Baden-Württemberg hat die Einrichtung von Beiräten in größeren Kommunen gesetzlich verankert.

4. Aktuelles

- Anregung einer Bewohnervertreterin, eine Reise zu Sehenswürdigkeiten in Hamburg zu veranstalten. Viele BewohnerInnen kennen unsere Stadt kaum.
- Anregung eines Bewohnervertreters, insbesondere junge Männer handwerklichen Arbeiten näher zu bringen, viele haben trotz Sprachkurs/Schule noch Zeit.
 - Stichworte aus der Diskussion: Minijob, Praktika, Nachbarschaftshilfe, Repair Café, Tauschring, Jobbörse in der Unterkunft, Biete/Tausche-Plattformen als Vermittler zwischen Angebot und Nachfrage sind auch digital verfügbar über Whatsapp, Telegram, nebenan.de etc.
 - Praktika/Minijobs sind schwierig aufgrund formaler Anforderungen. Rechtliche/steuerliche Aspekte im Fall von Bezahlung? Anregung, ein Rechtsanwaltgutachten zu diesen Fragen einzuholen, so etwas sei nicht teuer
 - Es wird der Einwand erhoben, dass der zu erwartende Aufwand, um so etwas zu organisieren und am Laufen zu halten, recht hoch sein dürfte. Es müsse sich zunächst jemand finden, der das übernehmen will.

- Die neue Bereichsleiterin von fördern&wohnen stellt sich vor.
Ihrer Meinung nach sollte es eher um Kleinigkeiten/Nachbarschaftshilfe gehen. In vielen Kulturen sei Nachbarschaftshilfe Ehrensache, das Angebot von Bezahlung in solchen Fällen könne sogar als beleidigend empfunden werden.
- Es sollen weitere Infos zu diesem Thema recherchiert werden: Welcome to Barmbek (Mitarbeiterin des Bezirksamts), Netzwerk f&w (Bereichsleitung).
- Bericht Basis und Woge vom Frauenfest am 02.03.19 im Gemeindesaal, welches ein voller Erfolg war. Es herrschte eine ausgelassene Stimmung und es wurde viel getanzt.
- Bei einem wöchentlich stattfindenden Kurs Alphabetisierung/Deutsch für Frauen, jeweils Mi. nachmittags, fehlt Kinderbetreuung. Es nehmen jeweils 4-15 Frauen daran teil, die 5-30 Kinder mitbringen. Ehrenamtliche sind schwer zu finden.
Für ein ganzes Jahr würde die Kinderbetreuung grob geschätzt ca. 2.000 € kosten.
Basis und Woge hat dafür keine Finanzierungsmöglichkeit, könnte aber Spenden annehmen.
f&w darf nicht spenden, höchstens eine Teilmitfinanzierung käme in Frage.
Finanzierung über IB kommt nicht in Frage, da Aufwandsentschädigung.
Anregung aus der Versammlung, eine Spendensammlung im Ort durchzuführen.
Die Mitarbeiterin des Bezirksamts weist auf die Möglichkeit der Beantragung bezirklicher Sondermittel hin, sie klärt, ob es hier ggf. noch Mittel gibt.
Die Bereichsleitung f&w weist auf das Hamburger Spendenparlament hin.
- Hinweise von Kultur Klein Borstel auf kommende Veranstaltungen in Kapelle 6, z.B. Arabische Filme am 27.04.19

Mit freundlichen Grüßen

Klein Borstel Hilft e.V.